



Frankreich erkundet: 22 Grundschüler aus Benefeld und Bomlitz besuchten eine Woche in May-sur-Orne die Grundschule

Grundschüler begeben sich auf kleine „Tour de France“

ABC-Schützen für eine Woche in May-sur-Orne zu Besuch

Bomlitz. Zehnjährige auf Auslandsreise? Viele Erwachsene sind zunächst skeptisch, wenn sie das hören. In Bomlitz und Benefeld sind Grundschüler schon zum zweiten Mal für eine Woche in Frankreich gewesen. Eine Woche vor den Herbstferien, Sonntagmorgen: der Bus nach May-sur-Orne (Normandie, Frankreich) fährt ab. 22 Grundschüler aus Bomlitz und Benefeld, begleitet von den Lehrern Susanne Gressler und Johannes Liedtke sowie zwei Begleitpersonen, fuhren mit dem Bus nach May-sur-Orne. Schüler der HRS Bomlitz unter der Leitung von Peter Endres und Irmtraut Stockhofe waren auch dabei. Sie wollen nur einige Kilometer weiter nach Blainville. Nach 12 Stunden Busfahrt endlich da! In der Mehrzweckhalle von May-sur-Orne werden alle vom Schulleiter und dem Bürgermeister begrüßt. Danach ging es zu zweit in die Gastfamilien. Beim offiziellen Empfang hatten die französischen Kinder Lieder und Tänze vorbereitet. Die deutschen Kinder trugen ein Herbstlied vor. In kleinen Gruppen nahmen die deutschen Kinder am Unterricht teil. Vieles ist in Frankreich anders. Der Unterricht geht von 9 bis 12, dann gibt es Mittagessen in der Kantine und der Unterricht wird von 14 bis 16.30 Uhr fortgesetzt. Mittwochs ist schulfrei. Besichtigungen und Ausflüge ergänzten die Fahrt: Unter anderem standen Schlossbesichtigung und Altstadttrallie durch die Departementhauptstadt Caen, der berühmte Mont-Saint-Michel mit seiner Abtei und eine Glockengießerei auf dem Programm. Die Kinder konnten sich gut mit Händen und Füßen, ein wenig Englisch und mit Hilfe der Begleitpersonen verständigen. Alle waren überwältigt von der Offenheit und Gastfreundlichkeit der Franzosen. Im kommenden Schuljahr kommen französische Schüler zu Besuch in die Heide.